

Medienmitteilung

30 Jahre SSE Engineering in Gümligen

Berner KMU für Elektrotechnik und Gebäudeautomation

Die SSE Engineering AG feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Das Unternehmen führt Planungen und Projektierungen im Bereich der Elektrotechnik und Gebäudeautomation aus und ist am Turbenweg in Gümligen zu Hause.

Am 1. Mai 1987 gründeten Peter Schneider und Heinz Suter die Kollektivgesellschaft „Schneider + Suter Elektroplanung“. Niemand konnte zu diesem Zeitpunkt ahnen, dass aus der kleinen Firma ein erfolgreiches KMU mit nationaler Ausstrahlung werden würde. Bereits mit dem ersten grossen Projekt, dem Neubau des Blutspendezentrums der Rotkreuzstiftung (die heutige CSL Behring AG) in Bern, setzten die Elektroplaner aus Gümligen gleich ein Ausrufezeichen. Die Firma spezialisierte sich in der Folge auf komplexe Anlagen insbesondere beim Bau von Spitälern und anderen Grossprojekten in der Medizin- und Pharmabranche. Die SSE Engineering machte sich aber auch einen Namen mit der Projektierung von Übermittlungs-, Fabrikations-, Führungs- und Lageranlagen der Armee sowie zahlreichen Bahnprojekten von Grosskunden wie SBB, BLS und RBS.

Im Wandel der Zeit

Dabei setzte das Unternehmen von Beginn weg auf modernste EDV-Mittel und blieb diesbezüglich immer auf dem neusten Stand. Immer neue Herausforderungen und Themen, wie zum Beispiel die Entwicklung der Photovoltaik, die heute ebenso zu den Kernkompetenzen der SSE Engineering gehört wie der ganze Bereich der „smarten“ Häuser und den damit verbundenen ICT-Dienstleistungen, forderten vom Betrieb stets die Bereitschaft sein Angebot zu erweitern. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, investierte die Firma auch immer in das Personal, sei es durch Aus- und Weiterbildungen und legt Wert auf ein innovatives und angenehmes Arbeitsklima. Alleine in den letzten zwei Jahren stieg die Zahl der Beschäftigten der SSE Engineering von 30 auf 46 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Dabei setzte die SSE Engineering, die seit 1998 auch Lehrlinge ausbildet, immer voll und ganz auf den Standort Gümligen. „Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Gemeinde erachten wir als optimal. Zudem sind die Nähe zur Stadt Bern sowie die Infrastruktur für uns perfekt“, sagt Markus Zurbuchen, Geschäftsführer der Firma.

Eckpunkte der Firmengeschichte:

- Bereits 1990 waren 10 Personen bei der SSE tätig und die Räumlichkeiten wurden zu klein und es folgte ein erster grosser Umzug innerhalb Gümligens und vier Jahre später die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.
- 1998 begann der erste Lehrling eine Ausbildung zum Elektrozeichner.
- Im Frühjahr 2000 musste die inzwischen auf 15 Mitarbeiter angewachsene Firma erneut grössere Räume suchen und zog an den heutigen Standort am Turbenweg 10.
- 2001 wurde die Firma auf „SSE Elektroplanung AG“ umbenannt
- Während 10 Jahren führte die SSE ab 2002 eine Filiale in Zürich, um ortsspezifische Projekte, darunter die ETH Zürich, besser betreuen zu können.
- Aufgrund der ständig wachsenden Palette von Dienstleistungen wechselte die Firma 2005 noch einmal ihren Namen und heisst bis heute „SSE Engineering AG“.

Einige der realisierten Projekte der SSE Engineering:

- Feuerwehrgebäude Konolfingen
- Spital Siloah Gümligen
- Inselspital Bern
- ETH Zürich
- Schweizerisches Rotes Kreuz Bern

- Sicherheitslabor Spiez
 - Solbad Schönbühl
 - Oktogon Hammam Bern
 - Autobahnumfahrung A5 bei Biel
 - Hotel Schweizerhof Bern
 - Hotel Eden Spiez
 - Hoffmann La Roche Bau 72 Basel
- Aktuell arbeitet die SSE Engineering auch am prestigeträchtigen Neubauprojekt der CSL Behring AG in Lengnau mit.



Bildlegende (vlnr):
Markus Zurbuchen (Geschäftsführer), Heinz Suter (Gründer und Verwaltungsratspräsident), Christian Vizens (Stv. Geschäftsführer), Marcel Feuz (Stv. Geschäftsführer)

Weiterführende Informationen zur SSE Engineering AG unter www.sseag.ch
Bildmaterial unter www.sseag.ch/medien

Kontakt für Fragen und Materialwünsche:

SSE Engineering AG
Anja Fischer, Marketingleiterin
Turbenweg 10
3073 Gümligen
anja.fischer@sseag.ch
D +41 31 958 52 10
M +41 76 710 00 76